



Die Zeitschrift für Landwirte von Morgen

Kinderfachzeitschrift für den deutschsprachigen europäischen Raum

Ausgangspunkt der Überlegungen:



Berufsnachwuchs für die Landwirtschaft fehlt!

- Unternehmen beklagen, das fehlende Interesse für die Landwirtschaft
- Kinder schauen aber in jungen Jahren mit leuchtenden Augen auf die große Landtechnik oder lieben Tier abgöttisch. Und später?
- Kinder aus landwirtschaftliche Familien schauen im frühesten Alter in „Papas“ Fachzeitschriften „Bunte Bilder“ an. Aber wo bleibt das inhaltliche Verständnis?
- Warum sind einzelne Unternehmen der Meinung, dass Kinder bis 12 Jahren keine fachlich verständliche Bildung benötigen und „Bunte Bilder“ ausreichend sind?



Image für die Landwirtschaft fehlt!

- Positive Öffentlichkeitsarbeit in den Medien? Fehlanzeige!
- Kennen Verbraucher die heutige Landwirtschaft? NEIN!
- In keinem anderen Land steht der Wirtschaftszeitung „Landwirtschaft“ öffentlich so in der Kritik in Deutschland!
- Verständnis für die Landwirtschaft fängt bei den Kindern an! Sie lernen die realen Zusammenhänge und sind unsere späteren Verbraucher!
- Verständliche Informationen für Grundschullehrer fehlen

Ausgangspunkt der Überlegungen:



Lesen!

- Eltern sind freuen über eine fast „werbefreie“ Zeitschrift, die die Kinder auch mal vom Computer wegbringt und ganz „nebenbei“ das Lesen und die Motivation dazu Lesen fördert
- „Leseland“ Deutschland soll auch bei den Jüngsten beginnen



- Derzeit gibt es noch zu wenige Informationen auf Kinder zugeschnitten
- Es fehlte das Bindeglied zwischen dem frühzeitigen Wissensstand der Kinder und den Fachinformationen, die ab dem beruflichen Einstieg greifen
- Die frühzeitige Förderung des jüngsten Nachwuchses für die Landwirtschaft und als Verbraucher wird immer wichtiger!



„**agrarKIDS**“ ist das Medium für die berufliche Orientierung in der Landwirtschaft
„**agrarKIDS**“ beschreibt verständlich die Landwirtschaft in allen Bereichen
„**agrarKIDS**“ setzt mit Unternehmen und Einrichtungen der Agrarwirtschaft gemeinsam ein wichtiges Zeichen für die Nachwuchsarbeit

Inhalt und Konzept



Was ist die grüne Futterkette? Wie funktionieren saubere Traktoren?
Was lauert am Feldrand? Was gärt im Pansen? Was ist TIER4?
Warum brauchen die Pflanzen Schutz? Wie funktioniert ein
Variogetriebe? Wie wird aus Gülle Strom?

- Viele Kinder wissen auf diese und weitere Fragen keine (richtige) Antwort, aber sie interessieren sich dafür, wie Landwirtschaft wirklich funktioniert.
- „**agrarKIDS**“ gibt Antwort darauf, fachlich fundiert und verständlich aufbereitet entsteht so ein reales Bild der modernen Landwirtschaft
- Zielgruppe sind Kinder, die auf dem Land aufwachsen und deren Eltern in der Landwirtschaft als Agrarwirte, Züchter oder in landwirtschaftlichen Klein- und Großbetrieben tätig sind. Und alle an der Landwirtschaft interessierte Kinder (und Erwachsene)
- Berichte über alle Aspekte aus dem Agrarsektor: Tier, Technik, Ackerbau, Umwelt, regenerative Energien, Ernährung und neueste Kommunikationsmöglichkeiten wie GPS oder Apps.
- Dazu alles, was den Kids sonst noch Spaß macht: Poster, Rätsel, Bastelecke, Malwettbewerbe.

Inhalt und Konzept

- Texte sind entsprechend dem Alter der Leser verständlich geschrieben und in einem kindgerechten Layout umgesetzt.
- Förderung des Lesens durch interessante Artikel und durch Ergänzung eines monatlichen Gewinnspiels mit attraktiven Preisen
- Kinder werden zu Akteuren bei Mal- und Fotowettbewerben – und sie werden ernst genommen! Schon die Umsetzung eines Themas in eine Zeichnung ist es wert, anerkannt zu werden.
- Inzwischen sind viele Schulklassen, Horte oder KiTas Teilnehmer an den Wettbewerben und lernen spielerisch die Landwirtschaft kennen!

Werbung und Kooperationen

- Landwirtschaftlichen Messen und Fachveranstaltungen
- Kooperationen mit landwirtschaftlichen Fachblättern
- Multiplikatoren sind Unternehmen, Verbände und Organisationen
- Homepage und Online-Shop
- Direktmailing
- Zusammenarbeit mit Direktvermarktern, Anbietern von „Urlaub auf dem Bauernhof“

Gemeinsam Ideen verwirklichen



Paten für Kindergärten und Grundschulen

Unternehmen, Landwirtschaftliche Betriebe, Eltern unserer Leser

- Sehr wenig Schulen verfügen über ein ausreichendes Budget und / oder entsprechendes Fachmaterial.
- **Was der Lehrer nicht versteht, kann er den Kindern nicht vermitteln!**
- Die Paten schaffen es, dass Kinder und Lehrer oder Mitarbeiter von Kindereinrichtungen „Landwirtschaft entdecken und verstehen“ können
- Kinder lernen auch ihre Region kennen und Unternehmen aus ihrer Umgebung; sie verstehen Zusammenhänge
- **Als Pate fördert man eine Einrichtung aus der Region und man wertet auch gleichzeitig das Image der Landwirtschaft bei den Jüngsten auf.**

Gemeinsam Ideen verwirklichen



- **Beispielsweise die Direktvermarkter** – auch hier sind „**agrarKIDS**“ die perfekte Ergänzung zum Produktprogramm und bestens geeignet für den Verkauf in Hofladen!
- **Beispielsweise „Urlaub auf dem Bauernhof“** – hier sind vor allem interessierte Kinder zu Gast, die alles neugierig erforschen und viel entdecken wollen. **Das Potential nutzen und ausnutzen!**



Entwicklung kindgerechter Medien zur Landwirtschaft

- Eine besondere Werbung für die Landwirtschaft: **das erste Stickeralbum „Meine Landwirtschaft – meine Region“** (Gemeinschaftsprojekt zwischen der Firma Müthing und „**agrarKIDS**“)
- Das Besondere – spielerisch Deutschland und die Vielfalt der Regionen in Deutschland und in Landwirtschaft kennenlernen
- Weitere Medien mit Lerneffekten:
 - Malbücher mit erklärenden Texten zu den Bildern
 - ein Memo zur Landwirtschaft

Auch sehr für Kinder außerhalb der Landwirtschaft geeignet. Sie lernen spielend die moderne Landwirtschaft kennen!


Fazit



- **agrarKIDS ist „Futter“ für den lesehungrigen Nachwuchs**
- Kinder vom Hof sind schlau und enorm wissbegierig, wenn um das Erschließen des eigenen Lebensumfeldes geht. **Ausnutzen!**
- Wir unterschätzen oft Kinder: weitere Informationen sind mehr als Kinderbücher zur Landwirtschaft oder die Lektüre der Großen. Hier gibt es zwar eindrucksvolle Bilder mit Zahlen und Fakten zu bestaunen. **Richtig lernen und verstehen geht auch anders!**
- Wer erklärt Kindern, wie es auf anderen Betrieben, in anderen Regionen, in anderen Produktionsbereichen zugeht?
- Wenn wir über Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft sprechen, warum fangen wir dann nicht bei der Bildung der Kinder an? **Kinder wollen über den Tellerrand schauen!**
- Patenschaften übernehmen – Landwirtschaft aus erster Hand dort, wo es bitter nötig ist: im Unterricht oder in die schuleigene Bibliothek.

So können wir gemeinsam für die Landwirtschaft und für das Image der Landwirtschaft eine ganz besondere Brücke zur Öffentlichkeit und zu den Verbrauchern bauen

Der Verlag und die Macher

- ✓ 2008 in Leipzig gegründet
- ✓ Unabhängig, ein kleines Team und viel Idealismus. Ohne Idealismus ist so ein spezielles Medium nicht auf Dauer zu entwickeln und erhalten.
- ✓ Die „Macher“ kennen die Landwirtschaft seit vielen Jahren und haben ständigen Kontakt mit der Branche
- ✓ Nutzung von Netzwerken aus den unternehmerischen Tätigkeiten
- ✓ Verbindungen zu Marktführern, Verbänden, Organisationen, Züchtern und Herstellern  das Fundament für die „agrarkIDS“.

Kontakt und weitere Informationen

agrarkIDS Verlag GmbH
Lessingstraße 16
04109 Leipzig
Tel. 0341 3505910
www.agrarkids.de
redaktion@agrarkids.de